

1. Punkt

Bericht des Wissenschaftsausschusses über die Regierungsvorlage (662 d.B.): Bundesgesetz, mit dem das Universitätsgesetz 2002, das Hochschul-Qualitätssicherungsgesetz, das Hochschulgesetz 2005, das Fachhochschulgesetz und das Privathochschulgesetz geändert werden (705 d.B.)

2. Punkt

Bericht und Antrag des Wissenschaftsausschusses über den Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem ein Bundesgesetz über hochschulrechtliche Sondervorschriften an Universitäten, Pädagogischen Hochschulen und Fachhochschulen aufgrund von COVID-19 (2. COVID-19-Hochschulgesetz – 2. C-HG) erlassen wird (706 d.B.)

3. Punkt

Bericht des Wissenschaftsausschusses über den Antrag 1375/A(E) der Abgeordneten Mag. Dr. Martin Graf, Kolleginnen und Kollegen betreffend Veröffentlichungspflicht wissenschaftlicher Arbeiten (707 d.B.)

4. Punkt

Bericht des Wissenschaftsausschusses über die Regierungsvorlage (664 d.B.): Bundesgesetz, mit dem das Hochschülerinnen- und Hochschülerschaftsgesetz 2014 geändert wird (708 d.B.)

5. Punkt

Bericht des Wissenschaftsausschusses über den Antrag 1357/A der Abgeordneten Mag. Dr. Martin Graf, Kolleginnen und Kollegen betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Bundesgesetz über hochschulrechtliche und studienförderungsrechtliche Sondervorschriften an Universitäten, Pädagogischen Hochschulen, Einrichtungen zur Durchführung von Fachhochschul-Studiengängen und Fachhochschulen aufgrund von COVID-19 (COVID-19-Hochschulgesetz – C-HG) geändert wird (709 d.B.)

6. Punkt

Bericht des Wissenschaftsausschusses über den Antrag 1314/A(E) der Abgeordneten Mag. Martina Künsberg Sarre, Kolleginnen und Kollegen betreffend Ausreichende Mittel für COVID-19-Antigentests an Hochschulen (710 d.B.)

Präsident Mag. Wolfgang Sobotka: Wir gelangen zu den Punkten 1 bis 6 der Tagesordnung, über welche die Debatten unter einem durchgeführt werden.

Auf eine Berichterstattung wird verzichtet.

Zu Wort gemeldet ist Abgeordnete Kuntzl. – Bitte sehr.